

Kirchengemeinde Schnellroda – Albersroda

# Albersrodaer Festkonzerte 2026

175 Jahre Ladegast-Orgel zu St. Magnus Albersroda

## Eröffnungskonzert des Orgelsommers im Merseburger Land



**Martin**

**Rost**

Organist

an der

Marienkirche

zu

Stralsund

Ladegast-Orgel von 1851

„Prädikat: Musterhaft“

**Sonntag, 14. Juni um 15.00 Uhr**  
**St. Magnus zu Albersroda**

**„THE BACH CIRCLE“**

Werke von J.S. Bach und seinen mitteldeutschen Kollegen

Der Künstler gibt Erläuterungen zum Konzert

*Eintritt frei*

*Spenden zur Finanzierung  
des Konzertes erbeten!*

*Schoppenwein und Häppchen*

*nach Albersrodaer Art*

**„THE BACH CIRCLE“**

Musik von Johann Sebastian Bach und seinen mitteldeutschen Kollegen

**Johann Kuhnau (1660-1722)**

Praeludium G-Dur

**Andreas Werckmeister (1645-1706)**

Canzona g-moll

**Johann Sebastian Bach (1685-1750)**

Ciacona mit Fuga d-moll

**Gottfried Kirchhoff (1685-1746)**

„Vater unser im Himmelreich“ (2 Versus) – „Wenn wir in höchsten Nöten sein“

Ciacona „Herzlich lieb hab ich dich, o Herr“

**David Heinrich Garthoff (um 1670-1741)**

Praeludium und Fuge C-Dur

*Pause*

**Johann Gottfried Walther (1684-1748)**

Praeludium und Fuge d-moll

**Johann Gottfried Mützel (1728-1788)**

„O Traurigkeit, o Herzeleid“

**Johann Sebastian Bach (1685-1750)**

Fuga C-Dur

Drei Choralbearbeitungen aus der „Neumeister-Sammlung“:  
„Christus, der ist mein Leben“ – Du Friedefürst, Herr Jesu Christ“  
– „Vater unser im Himmelreich“

Fuga F-Dur

**Johann Georg Kuchenthal (1654-1711)**

Chanberceau

**Johann Schneider (1702-1788)**

Praeludium und Fuge g-moll



### **Martin Rost**

geboren 1963, studierte 1983-1989 an der Hochschule für Musik „Felix Mendelssohn Bartholdy in Leipzig, wo u.a. Prof. Wolfgang Schetelich und Thomasorganist Prof. Hannes Kästner seine Lehrer waren. Während des Studiums war er zweiter Organist am Leipziger Gewandhaus und betreute eine Konzertreihe im Schloß Neu-Augustusburg zu Weißenfels.

1989-1997 amtierte Martin Rost als Organist an der Konzerthalle „Carl Philipp Emanuel Bach“ in Frankfurt/Oder, wo er die „Wilhelm-Sauer-Orgelfesttage“ ins Leben rief. Seit 1997 wirkt er als Kantor und Organist an der Marienkirche zu Stralsund, deren 1653-1659 von Friedrich Stellwagen errichtete und 2004-2008 umfassend restaurierte Orgel seit 1998 im Mittelpunkt der jährlich stattfindenden „Friedrich-Stellwagen-Orgeltage“ steht.

Als Orgelsachverständiger hat Martin Rost etwa 80 Restaurierungen historischer Orgeln im In- und Ausland fachlich betreut. Eine vielseitige Konzerttätigkeit führte ihn als Solist sowie gemeinsam mit Gesangs- und Instrumentalsolisten, Chören und Orchestern zu wichtigen Musikfestivals in die meisten europäischen Länder, in die USA, nach Kuba und Mexico. Martin Rost hat mehr als 30 CD's eingespielt. Zwei der Aufnahmen, „Orgellandschaft Mecklenburg“ und „Norddeutsche Orgelkunst Vol.II - Danzig“ wurden mit dem „Preis der Deutschen Schallplattenkritik“ ausgezeichnet. Rundfunk und Fernsehen produzierten Sendungen mit ihm.

Martin Rost wirkte als Juror beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ mit, leitete Meisterklassen in Szczecin/Polen, Havanna/Kuba und verschiedenen Städten Deutschlands und veröffentlichte zahlreiche wissenschaftliche Beiträge zur Geschichte des Orgelbaus und der Orgelmusik. Viel Beachtung fand seine Wiederentdeckung der verschollenen Choralvariationen Daniel Magnus Gronaus und die gemeinsam mit Krzysztof Urbaniak beim Ortus-Verlag realisierte erste Gesamtausgabe dieser Kompositionen. Martin Rost ist Gründungsmitglied und derzeitiger Vorsitzender des „Baltischen Orgel Centrums“ e.V. Eine Lehrtätigkeit an der Hochschule für Musik und Theater Rostock im Fach Orgel ergänzt sein künstlerisches Wirken.